

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	29.11.2012
Stadtentwicklungsausschuss	13.12.2012
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	20.12.2012

### Zwangsversteigerungsverfahren der sog. Wohnanlage "Bergstedt"

Angesichts der bevorstehenden Zwangsversteigerung von rund 1.200 Wohnungen an der Stockholmer Allee, sowie Osloer, Göteborger und Florenzer Straße beabsichtigt die Verwaltung alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um den Verkauf an einen internationalen Finanzinvestor durch die Bildung eines Erwerberkonsortiums zu verhindern. Ziel ist es, einer Verschlechterung der Wohnsituation in den betreffenden Wohnungen vorzubeugen.

So wird zum einen geprüft, wie durch eine Kooperation von Partnern unter anderem aus der Wohnungswirtschaft die Häuser zu ersteigern sind. Hierzu wurde der ehemalige Leiter des Amtes für Wohnungswesen der Stadt Köln, Michael Schleicher, der kürzlich in den Ruhestand ging, als in diesem Thema erfahrener Berater gewonnen. Herr Schleicher hat als langjähriger Amtsleiter und derzeitiges Mitglied der wohnungswirtschaftlichen Enquetekommission des Landes Nordrhein-Westfalen ausgewiesene Kenntnisse im Bereich der Kölner Wohnungswirtschaft.

Auf unterschiedlichen Ebenen werden sowohl innerhalb der Stadtverwaltung als auch mit diversen externen Akteuren Gespräche geführt, mit dem Ziel ein Konsortium zu bilden, das mittelbare oder unmittelbare Zugriffsoptionen auf die mit rd. 1.200 Wohneinheiten für die weitere Entwicklung des Stadtteils Chorweiler relevanten Objekte gewährleistet. Gesprächspartner hierbei sind insbesondere Vertreter von in Köln ansässigen Banken und Versicherungen, in Chorweiler selbst engagierten Wohnungsbauunternehmen und die GAG. Darüber hinaus werden auch mit dem zuständigen Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen und der NRW-Bank Gespräche mit der Zielrichtung geführt alle Möglichkeiten einer finanziellen Beteiligung des Landes auszuloten.

Sollte dennoch der Fall eintreten, dass bei allen gegenteiligen Anstrengungen ein ausschließlich auf Rendite orientierter Investor die Hochhauswohnungen erwirbt, will die Stadt Köln dafür Sorge tragen, dass vor Ort alle der Stadt Köln zur Verfügung stehenden rechtlichen Aufsichtsinstrumente angewendet werden, um die Wohnsituation der Mieterinnen und Mietern zu verbessern und beanstandete Mietmängel durch den neuen Eigentümer zeitnah abzustellen.

Hierzu wurde von der Verwaltung eine Task Force Chorweiler gebildet, welche die rechtlichen Möglichkeiten prüft und deren Umsetzung vorbereitet.

gez. Reker